

## **Öffentliches Protokoll über die öffentliche und nichtöffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Peißen vom 01.12.2016**

Sitzungsdatum: Donnerstag, den 01.12.2016  
Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr  
Sitzungsort: Begegnungszentrum des Ortsteils Peißen, Peißener Hauptstraße 26,  
06406 Bernburg (Saale), OT Peißen

### Anwesend:

#### Mitglieder

Herr Karl-Heinz Groth  
Herr Hans-Jürgen Berg  
Frau Petra Freist  
Herr Denny Gehre  
Herr Maik Hammermann  
Herr Reinhard Hammermann  
Herr Frank Lingner  
Herr Karsten Noack

#### Protokollführer

Frau Luisa Windirsch

#### von der Verwaltung

Herr Peter Querfurth

### Nicht anwesend/ Entschuldigt:

## ***Öffentlicher Teil***

### Zur Geschäftsordnung

#### *a) Bestätigung der Einladung und Feststellung der Beschlussfähigkeit gem. §§ 53, 55 KVG LSA*

Die Einberufung des Ortschaftsrates Peißen ist gem. § 53 Abs. 4 KVG LSA bei allen anwesenden Mitgliedern ordnungsgemäß erfolgt. Der Ortschaftsrat ist zu Beginn seiner Sitzung mit 8 anwesenden Mitgliedern beschlussfähig.

#### *b) Protokollgenehmigung der öffentlichen Sitzung vom 22.09.2016*

Das Protokoll der öffentlichen Sitzung vom 22.09.2016 wird ohne Änderungen einstimmig bestätigt.

#### *c) Feststellung der öffentlichen Tagesordnung gem. der Geschäftsordnung*

Die vorliegende Tagesordnung wird mit 8 Ja-Stimmen einstimmig bestätigt.

## Zur öffentlichen Tagesordnung

### **1. Einwohnerfragestunde gem. § 28 Abs. 2 KVG LSA**

Es waren keine Einwohner anwesend.

### **2. Vergabe von Fördermitteln an die Volkssolidarität Peißen Beschlussvorlage 482/16**

Es erfolgten keine beschlussrelevanten Äußerungen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Peißen befürwortet die Bewilligung der Fördermittel für die Volkssolidarität OG Peißen in Höhe von 500,00 EUR.

#### Abstimmung:

|                        |          |
|------------------------|----------|
| <i>Mitglieder:</i>     | 8        |
| <i>davon anwesend:</i> | 8        |
| <b>Ja-Stimmen</b>      | <b>8</b> |
| <b>Nein-Stimmen</b>    | <b>0</b> |
| <b>Enthaltungen</b>    | <b>0</b> |

### **3. 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren für die Stadt Bernburg (Saale) (Straßenreinigungsgebührensatzung) Beschlussvorlage 475/16**

Es erfolgten keine beschlussrelevanten Äußerungen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Ortschaftsrat Peißen empfiehlt dem Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale), folgenden Beschluss zu fassen:

Der Stadtrat der Stadt Bernburg (Saale) beschließt die 1. Satzung zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Straßenreinigungsgebühren für die Stadt Bernburg (Saale) (Straßenreinigungsgebührensatzung) gemäß Anlage 1.

#### Abstimmung:

|                        |          |
|------------------------|----------|
| <i>Mitglieder:</i>     | 8        |
| <i>davon anwesend:</i> | 8        |
| <b>Ja-Stimmen</b>      | <b>7</b> |
| <b>Nein-Stimmen</b>    | <b>0</b> |
| <b>Enthaltungen</b>    | <b>1</b> |

#### 4. Mitteilungen, Beantwortung von Anfragen, Anregungen

Der Ortschaftsrat Peißen beantragt die Korrektur des Stadtratsbeschlusses vom 23.06.2016 (Beschlussvorlage Nr. 380/16/1). Der Beschluss soll dahingehend geändert werden, dass zukünftig 12,77 €/Stunde Betriebskostenumlage für die Turnhalle in Peißen zu zahlen sind.

**Abstimmung:**

*Mitglieder:* 8

*davon anwesend:* 8

***Ja-Stimmen*** 8

***Nein-Stimmen*** 0

***Enthaltungen*** 0

Herr Groth erkundigt sich noch bei der Stadtverwaltung über die Hintergründe, warum der Turnhalle in der Eröffnungsbilanz ein Restbuchwert i. H. v. 60.000,00 Euro zugrunde gelegt wurde (die letzte Investition war vor 15 Jahren die Fenstererneuerung).

Frau Knaak hat am 30.11.2016 anlässlich des Festumzuges zum 49. Stadt- und Rosenfestes 2017 eine Informationsmail versendet. Diese sollte auch der Feuerwehr Peißen, den Anglern und den Jägern zugehen.

Der § 5 (1) Satz 5 des Gebietsänderungsvertrages Gemeinde Peißen regelt:

„Neben den in den Haushalt einzustellenden Pflichtaufgaben soll für die freiwilligen Leistungen jährlich ein Betrag von 7.500 Euro unter Beachtung eines erforderlichen Haushaltsausgleichs und gegebenenfalls zu beschließenden Konsolidierungsmaßnahmen eingestellt werden.“

Herr Groth hat die Kommunalaufsicht befragt, ob die Gültigkeit für diesen Teil des Vertrages heute noch besteht. Dies wurde bestätigt.

Es müsse trotzdem noch genau geprüft werden, ob man dieses Geld (abhängig von der Haushaltslage) in den Folgejahren abfordern kann. Das Geld für die Vereine, Feste u. ä. ist in den letzten Jahren immer geflossen.

Das Planungsamt hat Vorlagen aus dem Ortschaftsrat zurückgezogen, weil kein neuer Bebauungsplan (Am Mühlberg) in Kraft treten kann. Die Mitglieder des Ortschaftsrates hätten aber gerne eine Information, was in diesem Gebiet passieren soll. Herr Berg betont, dass die Eigentümer der Ackerflächen zum Verkauf bereit sind.

Karl-Heinz Groth  
Ortsbürgermeister

Luisa Windirsch  
Protokollführer